

## Handreichung des EURAXESS-Netzwerkes zu Visabestimmungen für internationale Wissenschaftler\*innen/Forscher\*innen\* aus Drittstaaten

\* einschließlich hochqualifizierter Fachkräfte, Fachkräfte der sog. MINT-Liste und in Engpassberufen<sup>1</sup>, Promovierender in Forschungsprojekten und ggf. Lehrkräfte mit Beamtenverhältnis

Visabestimmender Einreise-Zweck	Studium/ Promotionsstudium	Forschung (noch kein Dr./PhD)	Forschung (mit Dr./PhD) <sup>2</sup> und Erwerbstätigkeit hochqualifizierter Fachkräfte	
<b>Tätigkeit</b>	Promotionsstudierende in einem Vollzeitstudienprogramm (gem. 18d.0.2 <sup>3</sup> )	Forschende in Projekten (wiss. Fragestellungen). <b>Bei paralleler Promotion: Wahlrecht zw. § 16b &amp; § 18d AufenthG (gem. 18d.0.2<sup>3</sup>)</b>	Mitarbeit/Mitwirkung von promovierten Fachkräften in Wissenschaft, Forschung sowie Spitzentechnologie <b>Wahlrecht zw. § 18d &amp; § 18g AufenthG, wenn Erteilungsvoraussetzungen erfüllt (gem. § 18d.0.3<sup>3</sup>)</b>	
<b>Finanzierung</b>	Stipendium, Sperrkonto, Eigenmittel	Arbeitsvertrag <sup>4</sup> oder Stipendium (z.B. DAAD)	Arbeitsvertrag <sup>4</sup> , Stipendium (z.B. AvH, CSC)	Arbeitsvertrag <sup>4</sup>
<b>Aufnahmevereinbarung<sup>5</sup></b>	Nein	Ja	Ja	Nein



Visum	Studium (gem. § 16b AufenthG)	Forscher (gem. § 18d AufenthG)	Blaue Karte EU (gem. § 18g AufenthG)
<b>Vorzulegende Nachweise für die Beantragung des Visums (als kleinster gemeinsamer Nenner)</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ gültiger Pass<sup>6</sup></li> <li>▪ biometrische Fotos</li> <li>▪ Krankenversicherung ab Einreise (gem. § 2 Abs. 3 AufenthG)</li> <li>▪ ausreichender Wohnraum (gem. § 2 Abs. 4 AufenthG nur bei Familiennachzug)</li> </ul>		
	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Zulassungsbescheid der aufnehmenden dt. Universität<sup>7</sup>, der Graduiertenschule oder der Forschungseinrichtung (gem. § 16b Abs. 1 AufenthG und 16b.1.1.2<sup>3</sup>)</li> <li>– Stipendienzusage oder andere finanzielle Mittel</li> <li>– Ggf. Nachweis der Kenntnisse der Ausbildungssprache (gem. 16b.1.4.1<sup>3</sup>)</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Aufnahmevereinbarung<sup>5</sup> oder ein entsprechender Vertrag (gem. § 18d Abs. 1 S. 1 Nr. 1 AufenthG und 18d.1.1.1.1<sup>3</sup>)</li> <li>– Erklärung zum Beschäftigungsverhältnis<sup>8</sup> ist nicht erforderlich</li> <li>– Nachweis Promotion oder Hochschulabschluss, der Zugang zur Promotion ermöglicht (gem. 18d.0.3<sup>3</sup>)</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Deutscher oder anerkannter bzw. vergleichbarer ausländischer Hochschulabschluss<sup>9</sup> (gem. 18g.0.5<sup>3</sup>)</li> <li>– Erklärung zum Beschäftigungsverhältnis<sup>8</sup>, durch Arbeitgeber auszufüllen – gilt als konkretes Arbeitsplatzangebot (gem. 18.2.1.1<sup>3</sup>)</li> </ul>
<b>Höhe der nachzuweisenden Finanzierung oder Mindesteinkommen</b>	Finanzierung mind. in Höhe des geforderten BAföG-Satzes für Studenten: <b>992 € pro Monat (Stand 09/2024)</b> (gem. § 2 Abs. 3 S. 5 AufenthG)	Finanzierung mind. in Höhe der Sicherung des Lebensunterhaltes für Forscher: <b>Richtgröße: Mindestlohn bei Vollzeitbeschäftigung bzw. 1.091 €/Monat bei Selbstfinanzierung (Stand 09/2024)</b> . Die Selbstfinanzierungsgrenze wird aus der Höhe des geforderten BAföG-Satzes zzgl. 10% berechnet und befindet sich im Visumhandbuch des Auswärtigen Amtes <sup>11</sup> .	Erforderliches Mindesteinkommen: <b>p.a. 45.300 € (01/2024)</b> (gem. § 18g Abs. 1 S. 1 AufenthG und 18g.1.1 <sup>3</sup> )  Bei Hochschulabschluss nicht länger als 3 Jahre vor Beantragung erworben oder akademische Berufe mit besonderem Mangel/Berufsanfänger*innen/IT-Fach- und Führungskräfte <sup>1</sup> : <b>p.a. 41.041,80 € (Stand 01/2024)</b> (gem. § 18g Abs. 1, S. 2 + § 18g Abs. 2 AufenthG und 18g.1.2.0 <sup>3</sup> bis 18g.1.2.10 <sup>3</sup> )
<b>Zustimmung der Bundesagentur für Arbeit<sup>8</sup></b>	<b>Nicht erforderlich</b> (gem. § 16b Abs. 3 AufenthG)	<b>Nicht erforderlich</b> (gem. § 18d Abs. 5 AufenthG und 18d.1.1.0 <sup>3</sup> )	<b>Erforderlich bei Jahresbruttoeinkommen &lt; 45.300 € (2024)</b> (gem. § 18g Abs. 1 S. 2 + § 18g Abs. 2 AufenthG), aber <b>ohne Vorrangprüfung</b>
<b>Zustimmung der Ausländerbehörde</b>	<b>Erforderlich bei relevanten Voraufenthalten<sup>10</sup></b> (gem. § 31 Abs. 1 S. 1 Nr. 2 c i.V.m. S. 4 AufenthV: Schweigefrist 10 Tage)  <b>Nicht erforderlich</b> (gem. § 34 S. 1 Nr. 3, 5-7 AufenthV)	<b>Erforderlich bei relevanten Voraufenthalten<sup>10</sup></b> (gem. § 31 Abs. 1 S. 1 Nr. 2 c i.V.m. S. 4 AufenthV: Schweigefrist 10 Tage)  <b>Nicht erforderlich</b> (gem. § 34 S. 1 Nr. 1, 2,4 AufenthV)	<b>Erforderlich bei relevanten Voraufenthalten<sup>10</sup></b> (gem. § 31 Abs. 1 S. 2 c i.V.m. S. 4 AufenthV: Schweigefrist 10 Tage)
<b>Erteilungsanspruch</b>	<b>Ja</b> (gem. § 16b Abs. 1 AufenthG und 16b.1.1.0 <sup>3</sup> )	<b>Ja</b> (gem. § 18d Abs. 1 S. 1 AufenthG und 18d.1.1.0 <sup>3</sup> )	<b>Ja</b> (gem. § 18g Abs. 1 AufenthG und 18g.0.2 <sup>3</sup> )
<b>Erteilungsfristen</b>		Wenn Forschungseinrichtung anerkannt: Erteilung <b>innerhalb von 60 Tagen nach Eingang des vollständigen Antrags</b> (gem. § 18d Abs. 1 S. 2 AufenthG und 18d.1.1.1.1 <sup>3</sup> )	Erteilung <b>innerhalb von 90 Tagen nach Eingang des vollständigen Antrags</b> (siehe Art. 11 (1) Richtlinie 2009/50/EG vom 25. Mai 2009)

Familiennachzug	Zu Studierenden (gem. § 16b AufenthG)	Zu Forschenden (gem. § 18d AufenthG)	Zu Inhabern einer Blauen Karte (gem. § 18g AufenthG)
<b>Erteilungsanspruch für Ehegatt*innen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– <b>Ja, wenn u.a.</b> der Aufenthalt des nachziehenden Ehegatten über ein Jahr betragen wird <i>und</i> <ul style="list-style-type: none"> <li>a) der int. Studierende bereits seit zwei Jahren eine Aufenthaltserlaubnis besitzt <i>oder</i></li> <li>b) die Ehe vor Zuzug des int. Studierenden bereits bestand (gem. § 30 Abs. 1 S. 1 Nr. 3d/e AufenthG)</li> </ul> </li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– <b>Ja</b> Unabhängig von einer Mindestaufenthaltsdauer oder Erwartung eines dauerhaften Aufenthaltsrechts (gem. § 30 Abs. 1 S. 1 Nr. 3c AufenthG)</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– <b>Ja</b> Unabhängig von einer Mindestaufenthaltsdauer oder Erwartung eines dauerhaften Aufenthaltsrechts (gem. § 30 Abs. 1 S. 1 Nr. 3g AufenthG)</li> </ul>
<b>Erteilungsanspruch für minderjährige ledige Kinder</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– <b>Ja, wenn</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>a) gemeinsame Einreise mit <i>oder</i></li> <li>b) Nachzug zu beiden Eltern oder allein sorgeberechtigtem Elternteil mit Aufenthaltstitel (gem. § 32 Abs. 1 AufenthG)</li> </ul> </li> <li>– Beschränkung ab 16 Jahre, wenn keine gemeinsame Einreise (gem. § 32 Abs. 2 S. 1 AufenthG)</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– <b>Ja</b> (gem. § 32 Abs. 1 Nr. 1 AufenthG)</li> <li>– Keine Beschränkung bei über 16 Jahre alten Kindern (gem. § 32 Abs. 2 Nr. 2 AufenthG)</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– <b>Ja</b> (gem. § 32 Abs. 1 Nr. 5 AufenthG)</li> <li>– Keine Beschränkung bei über 16 Jahre alten Kindern (gem. § 32 Abs. 2 Nr. 2 AufenthG)</li> </ul>
<b>Deutsche Sprachkenntnisse der Ehegatt*innen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– <b>Erforderlich, außer</b> bei vorübergehendem Aufenthalt, z.B. für ein Studium (gem. § 30 Abs. 1 S. 3 Nr. 3 AufenthG, AVwV Nr. 30.1.4.2.3.2)</li> <li>– <b>Nicht erforderlich</b> bei Nachweis eines Hochschulabschlusses des nachziehenden Ehegatten (gem. § 30 Abs. 1 S. 3 Nr. 3 AufenthG, AVwV Nr. 30.1.4.2.3.1 und Nr. 43.4.4.2)</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– <b>Nicht erforderlich</b> (gem. § 30 Abs. 1 S. 3 Nr. 5 AufenthG)</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– <b>Nicht erforderlich</b> (gem. § 30 Abs. 1 S. 3 Nr. 5 AufenthG)</li> </ul>
<b>Erteilungsfristen für Ehegatt*innen und minderjährige ledige Kinder</b>		<ul style="list-style-type: none"> <li>– <b>Erteilung innerhalb von 90 Tagen nach Eingang des vollständigen Antrags</b> (siehe Art. 26 (4) RL EU 2016/801 vom 11. Mai 2016)</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– <b>Erteilung spätestens 90 Tage nach Eingang des vollständigen Antrags</b>, soweit die Bedingungen für eine Familienzusammenführung erfüllt sind (siehe Art. 17 (4) Richtlinie (EU) 2021/1883 vom 20. Okt. 2021)</li> </ul>

(1) **Make it in Germany: [Liste der Engpassberufe](#)** (abgerufen am 27.08.2024)

(2) Ggf. kann auch ein Doktorandenvertrag das erforderliche Mindesteinkommen gem. § 18g erzielen.

**Ebenso kann bei zu verbeamtenden (Junior-)Professuren eine Aufenthaltserlaubnis für Beamte nach § 19c Abs. 4 oder eine Niederlassungserlaubnis für hoch qualifizierte Fachkräfte nach § 18c Abs. 3 sowie bei zu nicht zu verbeamtenden (Junior-) Professor\*innen eine Blaue Karte EU in Frage kommen.**

(3) **Bundesministeriums des Innern, für Bau und Heimat (BMI): [Anwendungshinweise des Bundesministeriums des Innern, für Bau und Heimat zum Fachkräfteeinwanderungsgesetz \(BGBl. I 2019, S. 1307\) unter Berücksichtigung des Gesetzes und der Verordnung zur Weiterentwicklung der Fachkräfteeinwanderung \(BGBl. I 2023, Nr. 217, S. 1 bzw. BGBl. I 2023, Nr. 233, S. 1\)](#)** (abgerufen am 27.08.2024)

(4) Sozialversicherungspflichtiges Arbeitsverhältnis

(5) **Bundesamt für Migration und Flüchtlinge (BAMF): [Aufnahmevereinbarung](#)** (abgerufen am 27.08.2024)

(6) Einen idealerweise über die gesamte geplante Aufenthaltsdauer hinweg gültigen Pass

(7) **Achtung:** Die Zulassung/Annahme zur Promotion erfolgt in Deutschland erst nach Feststellungsprüfung durch die aufnehmende Fakultät der Universität, daher erfolgt i.d.R. Zulassungsbescheid „mit Abschluss der Promotion im Ausland“ oder „ohne Abschluss“.

(8) **Bundesagentur für Arbeit: [Erklärung zum Beschäftigungsverhältnis](#)** (abgerufen am 27.08.2024)

(9) In der **anabin-Datenbank** sind diejenigen Abschlüsse zu finden, deren Vergleichbarkeit bereits allgemein festgestellt wurde:

<http://anabin.kmk.org/anabin.html>. Die Abschlüsse werden i.d.R. durch die Universität oder Forschungseinrichtung in der anabin-Datenbank geprüft, bevor ein konkretes Arbeitsangebot abgegeben wird. In Einzelfällen muss bei Beantragung der Blauen Karte eine **kostenpflichtige Zeugnisbewertung** (abgerufen am 27.08.2024) von Seiten der Antragstellenden angefordert werden.

(10) Bei **Voraufhalten** auf der Grundlage einer Duldung oder einer Aufenthaltsgestattung (Aufenthalt während eines Asylverfahrens) ist die Ausländerbehörde zu beteiligen. Gleiches gilt, wenn aufenthaltsbeendende Maßnahmen erfolgt sind.

(11) **Auswärtiges Amt: [Visumhandbuch](#)** (abgerufen am 27.08.2024)

**Die Aufstellung erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit und rechtliche Verbindlichkeit.**